



CDU-Fraktion in der BV-Hiltrup



BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN



DIE LINKE.

FRAKTION
BV HILTRUP

SPD

Münster, 11. April 2023

Gemeinsamer Antrag gem. § 21 Abs 1 Nr. 3 der Hauptsatzung an die BV Hiltrup

Die BV möge beschließen:

1. Die durch die Stadtwerke Münster geplante Umgestaltung des Buswendeplatzes und des Bushalteshäuschen, inkl. der kompletten Sanierung der Toilettenanlage am Bahnhof Amelsbüren, ist mit der Stadt Münster Amt 66 abzustimmen. Die Umgestaltung ist nach den Ergebnissen der Zukunftswerkstatt Amelsbüren und der Planung der Fa. SAL Landschaftsarchitektur durchzuführen.
2. Ferner wird das Amt 66 aufgefordert, den gesamten Bereich inklusive der Bereiche, die der Bahn AG zuzuordnen sind, mit einzubeziehen. Mögliche oder notwendige Abstimmungen bei der Neugestaltung des gesamten Bahnhofsvorplatzes sind mit der Bahn AG durchzuführen.
3. Die erforderlichen Planungskosten für die Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes und für den Lailly-en-Val-Platz (siehe Antrag A-H/0009/2022) in Amelsbüren stehen im HH der Stadt Münster, Produktgruppe 0901 (Stadt- und Regionalentwicklung, Stadtplanung) für das Jahr 2023 in Höhe von 100.000,00 € bereit.

Begründung:

In einer sehr aufwendigen und intensiven Bürgerbeteiligung im Rahmen der Zukunftswerkstatt Amelsbüren haben sich die Bürger*innen Amelsbürens für diverse Umgestaltungen im Stadtteil Amelsbüren nach den Vorschlägen der Fa. SAL Landschaftsarchitektur ausgesprochen. Ein erster Teil dieser Umgestaltungen soll im Rahmen der Neugestaltung der Deermannstraße stattfinden. Den zweiten Teil am Lailly-en-Val-Platz hat die BV Hiltrup in ihrem gemeinsamen Antrag A-H/0009/2022 beschlossen.

Durch geplante größere Umbaumaßnahmen der Stadtwerke Münster im Bereich des Buswendeplatzes / Bahnhofsvorplatzes in Amelsbüren bietet sich die Möglichkeit, einen dritten Baustein entsprechend der Zukunftswerkstatt Amelsbüren nach den Plänen der Fa. SAL Landschaftsarchitektur zeitnah durchzuführen. Siehe Bild und Film im Internet.



<https://www.muensterzukunft.de/aktuelles/zukunft-zuhause-amelsbueren.html>

„Jeder Stadtteil hat seinen ganz eigenen Charme. Dabei spielen öffentliche Plätze und Aufenthaltsqualitäten eine ganz besondere Rolle. Dies war auch eines der Hauptkenntnisse der 2017/2018 durchgeführten Zukunftswerkstatt in Amelsbüren,“ so ist es auf der Seite der Stadt Münster zu lesen und weiter heißt es: „Der Bahnhofsvorplatz ist heute geprägt von einer Mischung aus PKW- und Fahrrad-Parkflächen. Die umgebenden Grünflächen, Ausstattungen und Stadtmöbel im Bahnhofsumfeld unterliegen keinem zusammenhängenden Gestaltungskonzept, da die Flächen vor dem Bahnhof in Teilen im Besitz der Deutschen Bahn und in anderen Teilen im Besitz der Stadt Münster sind. Wünschenswert wäre ein insbesondere im Bereich des Tunnelausgangs offener, freundlicher und einheitlich gestalteter Vorplatz, der eine gute Orientierung auf den Weg in den Ortskern bietet und angstfrei sowie barrierefrei zu begehen ist.“

Die Bereiche des Bahnhofsvorplatzes und des Buswendeplatzes gaben in der Vergangenheit oft Anlass für Beschwerden über Verschmutzung und viel Müll. Die BV Hilstrup hält es für wichtig, diesen Bereich deutlich aufzuwerten und in einen Platz insbesondere für E-Mobilität umzuwandeln.

Analog zur Umgestaltung der Deermannstraße sind auch bei den baulichen Veränderungen durch die Stadtwerke Münster Synergieeffekte zur Kosteneinsparung zu berücksichtigen.

M. Schulze-Werner
Ch. Kunstlewe

F. Schade
A.-M. Velling
S. Hikmat
A. Ulrich

C. Peters
D. Arning
M. Bröckers
W. Stein

U. Eckervogt O. Philipp